**Die Volkshochschule Klappholttal**
Klappholttal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholttal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholttal e.V.“.

**Anreise**
Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholttal ab. Die Akademie am Meer ist mit dem Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholttal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholttal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

**Unterkünfte und Mahlzeiten**
Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 9.45 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Haus Uthland bereit.

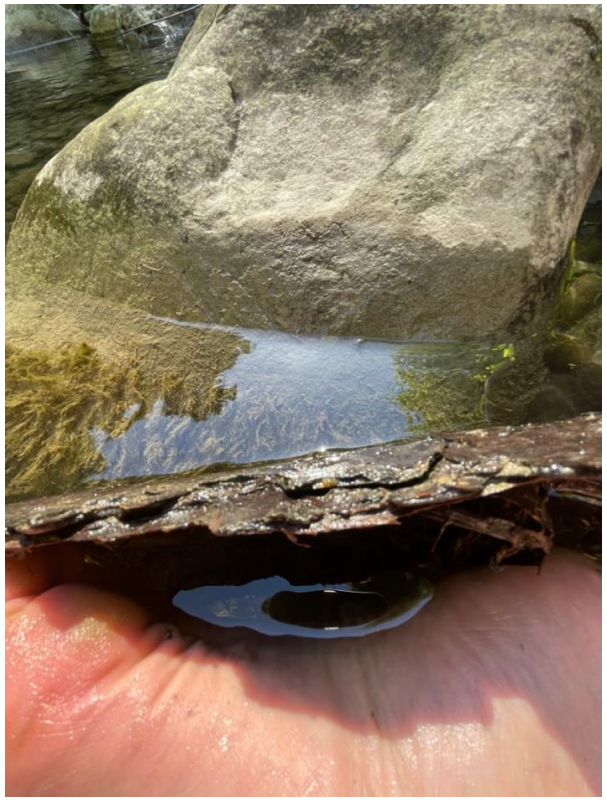
**Teilnahme**
**Die Module sind einzeln buchbar!**
Seminargebühr: 450.- bis 600.- (nach eigener Einschätzung) *
Unterkunft und Verpflegung / Tag: 77,00 €
Einzelzimmerzuschlag / Tag: 21,00 €
Kurtaxe / Tag: 3,60 € (26.09.-30.09.2026)
Kurtaxe / Tag: 1,80 € (01.10.-03.10.2026)
Parkgebühr / Tag: 2,00 €

Bitte melden Sie sich an:

Akademie am Meer
Volkshochschule Klappholttal
25992 List/Sylt
Telefon: (04651) 955 0
E-Mail: info@akademie-am-meer.de

*Wir bemühen uns aktuell um finanzielle Förderung, um Menschen mit geringem Einkommen ein Stipendium zu ermöglichen. Ausserdem arbeiten wir daran, dass die einzelnen Module als Bildungsurlaub anerkannt werden.

# ECOSOMATICS
# sentient Being in sentient Worlds



## Fortbildung 2025-2027, 4. Modul
## Samstag, 26. September, bis Samstag, 03. Oktober 2026

**Leitung: Wilma Vesseur, Tänzerin, Performerin, BMC® Teacher**
**Mitarbeit: Christoph Schumacher, Musiker, Klangforscher**
**Lore Machler, Politische Ökonomin, Aktivistin, Somatic Movement Educator i.A.**
ECOSOMATICS *mit* **Wilma Vesseur**, Schweiz / NL

Christoph Schumacher, Köln und Lore Machler, Köln

*Die berufsbegleitende Fortbildung „Ecosomatics – sentient Being in sentient Worlds“ führt in eine neue somatische (leibliche)und künstlerische Praxis ein, die zum Ziel hat, das eigene Handeln in der Welt zu stärken. Die Fortbildung besteht aus 5 Modulen, die sich den Elementen widmen. Die Module sind auch einzeln zu besuchen.*

ECOSOMATICS ZU PRAKTIZIEREN, BEDEUTET FÜR UNS
• mit dem eigenen Körper vertraut zu werden
• die Verwandtschaft von Körper und lebendiger Umwelt zu erfahren
• in Unsicherheiten Orientierung zu finden
• gemeinsam und in Intimität mit der uns umgebenden Welt neue Seinsweisen erproben.

Die Fortbildung basiert auf somatischem Lernen, das unser gesamtes Sein einbezieht - unseren Körper, unsere Emotionen, unsere Art zu denken, wie wir mit anderen in Beziehung treten. Das Zulassen und Erforschen von Stille, Nicht-Wissen und Widersprüchen sind essenziell in unserer Herangehensweise. Zusammen mit den Teilnehmer*innen möchten wir uns jenseits von Gewissheiten, klaren Antworten oder einfachen Lösungen auf eine Forschungsreise begeben. Es sind alle Menschen willkommen, die sich für Bewegung, Körper und Naturverbindung interessieren. Insbesondere wollen wir Menschen ansprechen, die auf ihre Art und Weise auf einen gesellschaftlichen Wandel hinarbeiten. Voraussetzung ist für uns die Bereitschaft, die eigene Perspektive auszudehnen und sich auf Verschiebungen von Gewohntem einzulassen.

Die Veränderung der Wahrnehmung ist eine innere Revolution, für die die religiösen Traditionen den Begriff *metanoia h*aben: Umkehr. Im Mahyana -Buddhismus wird sie mit *Parinamana* bezeichnet, was so viel wie ‚Umdrehen‘ heisst: und zwar voll Hinwendung hin zum Wohlergehen aller.
(Joanna Macy)

In diesem vierten Modul steht das ERDE-ELEMENT Im Fokus und das Finden Von NEUEN PERSPEKTIVEN. Mit unserem Körper erforschen und erproben wir, wie eine neue Haltung neue Blickwinkel ergibt. Dazu erkunden wir die Unterstützung in den tragenden Knochen, die Kraft der Muskeln, und erhalten die Geschmeidigkeit der Faszien. Mittels Berührung und tanzend, in Bewegung, öffnen sich die Augen neu. Es lösen und formen sich Sicht-und Denkweisen. Wir reflektieren unsere Beziehung zu dem Anders-Seienden. Wir üben zuzulassen, wie sich unsere Grundanschauung immer mehr differenziert. Gemeinsam zu Tanzen gibt uns frische Energie und Mut, erneut von der Erde berührt zu werden und der Welt handlungsfähig zu begegnen.

AWARENESS PRAXIS, SOMATIC MOVEMENT PRAXIS (Body-Mind Centering®), TANZEN MIT LIVE-MUSIK, PERFORMANCE TOOLS, SOWIE REFLEKTION-AUSTAUSCH vertiefen die Beziehung der eigenen somatischen Existenz mit den vielen anderen ökologischen, lebendigen Systemen auf der Erde.

**Leitung: Wilma Vesseur**
Die Quantenphysik zeigt, dass jenseits unseres Verstehens alles mit allem verwoben ist. Im Körper verbinden wir uns mit dem Schicksal der Erde. Mit TANZ, der von Paradoxen inspiriert wird, kreieren wir Kunst, die Wirbel verursacht. www.wilmavesseur.com

**Musikalische Begleitung: Christoph Schumacher**
„Schläft ein Lied in allen Dingen, die da träumen fort und fort, und die Welt hebt an zu singen, triffst du nur das Zauberwort.“ Den Klang der Welt zu hören und sich in Resonanz damit einzuschwingen, ist der Anfang musikalischer Kommunikation. www.christoph-schumacher-klangkunst.de

**Mitarbeit: Lore Machler**
Lore bringt somatische und wissenschaftliche Forschung zusammen, um Begegnungsräume zu schaffen für neues Denken und um neue Wege der Beziehung zueinander und zur Erde zu erproben. Dabei interessiert sie vor allem, was es braucht, damit Prozesse ihre transformative Kraft entfalten können.

## Programm – Änderungen vorbehalten

## Seminarbeginn: Samstag, den 26. September 2026
## Seminarende: Samstag, den 03. Oktober 2026 - Abreise Tag

**Samstag, 26. September**
ab 16.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr Projekt Anfang

**Täglich**
09.30 - 12.30 Uhr Awareness Practice, Somatic Movement
15.00 - 18.00 Uhr Performance Tools, Reflektion-Austausch
20.00 - 21.00 Uhr Integration Time

**Montag ~ Freitag** >> Drinnen & Draussen. Mittwochmittag und -Abend frei

**Samstag, 03. Oktober**
ab 07.30 Uhr Frühstück, anschließend Abreise

*Eine Veranstaltung der Akademie am Meer*
*Volkshochschule Klappholttal auf Sylt*

**Wilma Vesseur**
**Projektleitung**

**Lukas Fendel**
**Akademieleiter**